



BERUFVORBEREITUNG VON IS HZ-SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN

- Wer: Jugendliche mit IS HZ im 3. Jahr der Sekundarstufe I (letztes obligatorisches Schuljahr)
- Was: Vorbereitung auf eine Ausbildung
- Wie: Arbeitseinsatz an einem Tag pro Woche
- Voraussetzung: Aussicht auf eine Ausbildung, konkretes Interesse eines Arbeitgebers
Zustimmung aller Beteiligten und Fachpersonen (SL, KLp, SL IS, IS-Lp, IV-BB, ASP, Eltern, Jugendliche/r)

Bewilligung der Teildispens durch das Amt für Volksschulen und Sport (AVS)

- Vorgehen: Die Eltern stellen ein Gesuch um Teildispens an das AVS mit Unterschrift der Regelschulleitung. Das AVS stellt eine Bewilligung (oder Ablehnung) der Teildispensation aus und stellt diese den Eltern zu, mit Kopie an die SL, SL IS, die IV-BB und die Abteilung Schulpsychologie.
- Verantwortung: Nicht im Bereich der Schule, Federführung IV-BB -> Vereinbarung mit Eltern und Arbeitgeber
- Aufgabe IS-LP: Austausch mit dem Arbeitgeber hinsichtlich noch zu erweiternder Kompetenzen für den Ausbildungsplatz
Kein Begleiten des Arbeitseinsatzes
- IS-Lektionen: Werden nicht gekürzt
- Kostengutsprache: Step2work kann beim AVS ein Gesuch für Kostengutsprache für die Berufsvorbereitungstage stellen.

Amt für Volksschulen und Sport
Schwyz, August 2023

Für Fragen steht Ihnen das Amt für Volksschulen und Sport gerne zur Verfügung:
Amt für Volksschulen und Sport, Abteilung Sonderpädagogik, Kollegiumstrasse 28, Postfach 2192, 6431 Schwyz
Tel. 041 819 19 55, asopa.avs@sz.ch